

# Anlage Kind

Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben.

1 Name

2 Vorname

3 Steuernummer  lfd. Nr. der Anlage

## Angaben zum Kind

3

4 Identifikationsnummer 01

5 Vorname  ggf. abweichender Familienname

6 Geburtsdatum  verheiratet seit dem  Anspruch auf Kindergeld oder vergleichbare Leistungen für 2012 15  EUR

7 Anschrift (bei Wohnort im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz 14)

8 Wohnort im Inland 00   Wohnort im Ausland

## Kindschaftsverhältnis zur stpfl. Person / Ehemann

## Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau

9 02  1 = leibliches Kind / Adoptivkind 2 = Pflegekind 3 = Enkelkind / Stiefkind 03  1 = leibliches Kind / Adoptivkind 2 = Pflegekind 3 = Enkelkind / Stiefkind

## Kindschaftsverhältnis zu weiteren Personen

10 Name, letztbekannte Anschrift und Geburtsdatum dieser Person, Art des Kindschaftsverhältnisses  vom  bis

11 Der andere Elternteil lebte im Ausland 04

12 Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch dessen Tod erloschen am 06

## Berücksichtigung eines volljährigen Kindes

	1. Ausbildungsabschnitt	2. Ausbildungsabschnitt
13 Das Kind befand sich in Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung	vom <input type="text"/> bis <input type="text"/>	vom <input type="text"/> bis <input type="text"/>
14 Bezeichnung der Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung	<input type="text"/>	<input type="text"/>
15 Das Kind konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen	<input type="text"/>	<input type="text"/>
16 Das Kind hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), einen europäischen / entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, einen Freiwilligendienst aller Generationen (§ 2 Abs. 1a SGB VII), einen Internationalen Jugendfreiwilligendienst, Bundesfreiwilligendienst oder einen Anderen Dienst im Ausland (§ 5 Bundesfreiwilligendienstgesetz) geleistet	<input type="text"/>	<input type="text"/>
17 Das Kind hat den freiwilligen Wehrdienst als Probezeit geleistet	<input type="text"/>	<input type="text"/>
18 Das Kind befand sich in einer Übergangszeit von höchstens vier Monaten (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
19 Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als arbeitssuchend gemeldet	<input type="text"/>	<input type="text"/>
20 Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst finanziell zu unterhalten (Bitte Anleitung beachten.)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
21 Das Kind hat gesetzlichen Grundwehr- / Zivildienst oder einen davon befreienden Dienst geleistet	<input type="text"/>	<input type="text"/>

## Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes

22 Das Kind hat bereits eine erstmalige Berufsausbildung oder ein Erststudium abgeschlossen  1 = Ja  2 = Nein

Falls Zeile 22 mit Ja beantwortet wurde:

23 Das Kind hat eine weitere Berufsausbildung oder ein weiteres Studium aufgenommen und / oder es liegen Eintragungen in den Zeilen 15 bis 18 vor  1 = Ja  2 = Nein

Falls Zeile 23 mit Ja beantwortet wurde:

24 Das Kind übte eine Erwerbstätigkeit (kein Auszubildendenverhältnis) aus  1 = Ja  2 = Nein

Falls Zeile 24 mit Ja beantwortet wurde:

25 Das Kind übte eine / mehrere geringfügige Beschäftigung(en) im Sinne der §§ 8, 8a SGB IV (sog. Minijob) aus  1 = Ja  2 = Nein Beschäftigungszeitraum vom  bis

26 Das Kind übte andere Erwerbstätigkeiten aus (bei mehreren Erwerbstätigkeiten bitte Angaben auf besonderem Blatt)  1 = Ja  2 = Nein Erwerbszeitraum vom  bis

27 Insgesamt (vereinbarte) regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Tätigkeiten lt. den Zeilen 25 und 26  Stunden

**Kranken- und Pflegeversicherung**

(Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

- Füllen Sie die Zeilen 31 bis 37 nur aus, wenn der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde. -

		Aufwendungen von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet EUR	Aufwendungen vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldet EUR
31	Von mir / uns getragene Beiträge zu Krankenversicherungen (einschließlich Zusatzbeiträge) des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	66	70
32	In Zeile 31 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt		71
33	Von mir / uns getragene Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	67	72
34	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 31 bis 33 erstattete Beträge	68	73
35	In Zeile 34 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt		74
36	Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen lt. den Zeilen 31 bis 33 (z. B. nach § 13a BAföG)		75
37	Von mir / uns getragene Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes (ohne Basisabsicherung, z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherung)	69	
38	<b>Nur bei getrennt veranlagten Eltern:</b> Die vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldeten und von mir oder dem anderen Elternteil getragenen eigenen Beiträge des Kindes zu Krankenversicherungen (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen) und zur gesetzlichen Pflegeversicherung sind aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt		64 %

**Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf**

Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil der andere Elternteil

39 - seiner Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% nachkommt oder  
- mangels Leistungsfähigkeit nicht unterhaltspflichtig ist 36  1 = Ja

Falls die Frage in Zeile 39 mit Ja beantwortet wurde:

40 Es wurden Unterhaltsleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gezahlt für den Zeitraum 38 vom  bis

41 Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war und der Übertragung nicht widersprochen wurde 39  1 = Ja

42 Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf den Stief- / Großelternanteil wurde lt. **Anlage K** zugestimmt. 40  1 = Ja

43 Nur beim Stief- / Großelternanteil: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. **Anlage K** zu übertragen. 41  1 = Ja

44 Nur beim Stief- / Großelternanteil: Ich / wir beantrage(n) die Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil ich / wir das Kind in meinem / unserem Haushalt aufgenommen habe(n) oder ich / wir gegenüber dem Kind unterhaltspflichtig bin / sind. 76  1 = Ja

Zeitraum der Haushaltszugehörigkeit / Unterhaltsverpflichtung

77 vom  bis

**Entlastungsbetrag für Alleinerziehende**

45 Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet 42 vom  bis

46 Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt 44 vom  bis

47 Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist / sind 46  1 = Ja  
2 = Nein Falls ja 47 vom  bis

48 Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist / sind 49  1 = Ja  
2 = Nein Falls ja 50 vom  bis

Name, Vorname (weitere Personen bitte auf besonderem Blatt angeben)

49

Verwandtschaftsverhältnis

Beschäftigung / Tätigkeit

50

**Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes** (Kz 27)

51 Das Kind war auswärtig untergebracht 51 vom  bis   
Anschrift

**Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes:**

53 Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt  %

